



Deutsch-Niederländische Raumordnungskommission – Unterkommission Nord

Aktionskarte „Raumentwicklung über Grenzen“

Aktualisierung 2012

Raubedeutsame Planungen und Projekte im nordrhein-westfälisch/
niedersächsischen/ niederländischen Grenzraum

Erläuterungsbroschüre



Inhaltsverzeichnis

[1]	Vorwort: <i>Wozu eine Aktionskarte?</i>	3
[2]	Inhalte: <i>Was stellt die Aktionskarte dar?</i>	4
[3]	Legende: <i>Wie lese ich die Aktionskarte?</i>	5
[4]	Planungen und Projekte in den Regionen:	
	Region Weser-Ems.....	6
	Provinz Groningen.....	9
	Provinz Drenthe.....	11
	Provinz Overijssel.....	12
	Provinz Gelderland.....	13
	Regierungsbezirk Münster.....	14
[5]	Impressum.....	16

Eine **Kartendarstellung** der nachfolgend beschriebenen Projekte und Planungen ist online abrufbar unter:

www.raumordnung.niedersachsen.de

- > Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- > Deutsch-Niederländische Raumordnungskommission

Abbildung Titelseite: Ausschnitt Aktionskarte 2012, Kartografie: Provinz Gelderland



[1] Vorwort: *Wozu eine Aktionskarte?*

Damit die großen Entwicklungspotentiale im nordwesteuropäischen Kerngebiet noch besser genutzt und die dort vorhandenen Qualitäten erhalten und (weiter) entwickelt werden können, kommt einer engeren strategischen Zusammenarbeit und einer besseren Abstimmung zwischen den Niederlanden, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen große Bedeutung zu. Die Unterkommission Süd der Niederländisch-Deutschen Raumordnungskommission hat deshalb eine grenzüberschreitende Aktionskarte erarbeitet, auf der raumbedeutsame Planungen und Projekte im Grenzraum dargestellt sind. Hieran anknüpfend hat die Unterkommission Nord beschlossen, ebenfalls eine Übersicht solcher grenzüberschreitend bedeutsamer Projekte zu erstellen und somit eine Zusammenschau für das gesamte niederländisch-deutsche Grenzgebiet zu schaffen.

Im Bereich der räumlichen Planung sind im Grenzraum zahlreiche Initiativen gestartet worden, die vielfach nicht auf einen einzelnen Ansatz oder auf eine einzelne Handlungsebene beschränkt sind. Dank der intensiveren grenzüberschreitenden Kooperation besteht jetzt die Möglichkeit, neue Entwicklungs- und Wachstumschancen aufzudecken und zu nutzen.

Um diese Chancen optimal zu veranschaulichen, wurde die Idee entwickelt, ihre räumlichen Bezüge und Auswirkungen in einem globalen Kartenbild zu visualisieren. Die Karte hat keinen politischen oder rechtlichen Charakter, sondern vermittelt eine zwar nicht topographisch exakte, aber doch hinreichend konkrete Übersicht der sich anbahnenden neuen Akzente in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Bei der hier vorgestellten Aktionskarte handelt es sich um die zweite Fassung eines dynamischen Arbeitsdokumentes. Sie vermittelt eine generelle Übersicht der von den beteiligten Behörden angemeldeten Planungen und Projekte, die sich in den verschiedensten Entwicklungs- bzw. Ausführungsstadien befinden können. Wir beabsichtigen, diese Karte in regelmäßigen Abständen zu aktualisieren.

Die bei der Überarbeitung/Aktualisierung im Vergleich mit der Erstauflage von 2009 veränderten oder neu hinzugekommenen Passagen sind unterstrichen dargestellt. Diese Hervorhebung beschränkt sich zugunsten der besseren Übersichtlichkeit auf die wesentliche Änderungen. Zum Teil haben sich durch die Streichung von Projekten oder Planungen die bisherigen entsprechenden Projektnummern aus der Aktionskarte 2009 verändert. Diese Änderungen wurden jedoch wegen der besseren Übersichtlichkeit nicht hervorgehoben.



[2] Inhalte: *Was stellt die Aktionskarte dar?*

Die Aktionskarte stellt in skizzenhafter Andeutung aktuelle raumbedeutsame (über)regionale Planungen und Projekte der einzelnen Partner dar, die sich im nordrhein-westfälischen/ niedersächsischen/ niederländischen Grenzraum befinden.

Der Begriff 'Aktionskarte' soll verdeutlichen, dass diese Planungen und Projekte aktuell sind, also noch (nach eventueller weiterer Planung und Vorbereitung) vor der (weiteren) Realisierung stehen. Bereits existente und nicht weiter zu entwickelnde grenzüberschreitende Verknüpfungen sind demnach allerhöchstens im topographischen Hintergrund zu erkennen.

Die Abgrenzung des als 'Grenzraum' bezeichneten Gebietes wurde in der Verantwortung der jeweiligen Regionalbehörde-pragmatisch anhand der darzustellenden Themen gewählt.

Auch die Auswahl der raumbedeutsamen Planungen und Projekte basiert auf einem pragmatischen Ansatz. In die Karte aufgenommen wurden in erster Linie räumlich relevante Planungen und Projektideen, die in den geltenden Regionalplänen oder anderen wichtigen nationalen und regionalen Konzepten und Programmen enthalten sind.

Thematisch beschränkt sich die Darstellung auf fünf (jeweils durch eine eigene Farbe gekennzeichnete) Bereiche:

Rot Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Städtenetze:
Besondere Wohn-, Gewerbe- und Rohstoffgewinnungsgebiete, Hochschulen, Wissens- und Transferkooperationen, Städtenetze

Violett Energie und Klimaschutz:
Regenerative Energien, Energieleitungen, Kraftwerke, Energieleitungen

Schwarz Verkehrsinfrastruktur:
International und überregional bedeutsame Verbindungen und Lückenschlüsse

Grün Naturgebiete, Landschaften, ökologische Verbindungen, Erholung und Tourismus:
Flächen- und Linienelemente für eine grenzüberschreitend wirksame ökologische Vernetzung

Blau Gewässersysteme und Hochwasserschutz:
Wasserrückhaltung und Sicherung der Wasserqualität

[3] Legende: *Wie lese ich die Aktionskarte?*

Eine Kartendarstellung der nachfolgend beschriebenen Projekte und Planungen ist online abrufbar unter:

www.raumordnung.niedersachsen.de

- > Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- > Deutsch-Niederländische Raumordnungskommission

Die Aktionskarte ist mit einer Legende versehen, die in anschaulichen Planzeichen den darzustellenden Inhalt repräsentiert. Zur weiteren Erläuterung ist jedes Planzeichen auf der Karte mit einer Buchstaben- und Zahlen-Kombination versehen, die in Verbindung mit der Projektliste in dieser Broschüre eine schnelle und eindeutige Identifikation der dargestellten Planungen und Projekte ermöglicht. Die in der Kombination verwandten Buchstaben schlüsseln die regionale Herkunft der Projektnennungen auf, die Zahlen verweisen auf die laufende Nummer eines Projektes auf der regionalen Liste (siehe folgende Seiten).

Die Buchstaben stehen für:

- DR** Provinz Drenthe
- GE** Provinz Gelderland
- GR** Provinz Groningen
- OV** Provinz Overijssel
- MS** Regierungsbezirk Münster
- WE** Region Weser-Ems

Legenda / Legende		ontwikkeling mbt verkeersinfrastructuur		overige aanduiding	
Ontwikkeling mbt woon- en werklocaties, ontwikkelingsassen en stedelijke netwerken		Ontwikkeling der Verkehrsinfrastruktur		Sonstige Darstellungen	
Entwicklungen im Hinblick auf Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke					
	Werklocatie Industrie- und Gewerbegebiet		Netwerk-ontwikkeling spoor Verbesserung der Schienenverbindung		Nationaal stedelijk netwerk Städtenetzwk von nationaler Bedeutung
	Containerterminal Containerterminal		Netwerk-ontwikkeling weg Verbesserung der Straßenverbindung		Stedelijk netwerk Städtenetzwk
	Zeehaven Seehäfen		Ontwikkeling watersysteem Gewässersystem (integrierte Entwicklung)		Landschap Landschaft
	Haven Häfen				Provinciegrens / Bezirksgrenze
	Instelling (Hochschul-)Einrichtung				
	Luchthaven Flughafen				
	Grensoverschrijdend stedelijk netwerk Grenzüberschreitenden Städtetzwk				
	Ruimtelijk economisch netwerk Raumwirtschaftliches Netzwerk				
Energieprojecten		ontwikkeling mbt natuurgebieden, landschappen, ecologische verbindingen, recreatie en toerisme			
Energieprojecten		Verbesserungen im Freiraum Naturgebiete, Landschaften und ökologische Vernetzungen, Tourismus			
	Energiecentrale Großkraftwerk		Ontwikkeling groenstructuur Entwicklung "grüner" Verbindungen		Nationaal landschap Landschaft von nationaler Bedeutung
	Gasstation / Electriciteitsstation Gashub / Elektrizitätsstation		Toeristisch project Touristisches Projekt		Toeristisch netwerk Touristisches Netzwerk
	Tracé leidingen Strecke Leitungen		Grens management- en beheerplan Bewirtschaftungsplan		Veerdienst Fährverbindung
	Grenspassage buisleiding Grenzübergang Rohrleitung				
	Windmolenpark Offshore-Windparks				
		ontwikkeling mbt (boven)regionale watersystemen			
		Funktionsverbesserung der regionalen Gewässersysteme			
			Ontwikkeling watersysteem Gewässersystem (integrierte Entwicklung)		
			Waterbergingsgebied Hochwasserrückhaltebecken		



[4] Planungen und Projekte in den Regionen

Region Weser-Ems [WE]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

- WE1** Ausbau und Verbesserung der Verkehrsanbindung der Seehäfen Emden.
Leer, Papenburg, Wilhelmshaven (Gateways)
- WE2** Entwicklung und Förderung der Wachstumsregion Ems-Achse
- WE3 /GR5** Entwicklung eines grenzüberschreitenden Gewerbegebietes R(h)eiderland
- WE4** Entwicklung des Güterverkehrszentrums (GVZ) Emsland in Dörpen
- WE5** Entwicklung des Industrieparks A 31 in Lathen
- WE6** Entwicklung des Eurohafens Emsland in Meppen/Haren
- WE7** Entwicklung des Gewerbe- und Industriegebietes in Twist
- WE8** Entwicklung des Industrieparks Lingen (Ems)
- WE9** Entwicklung des GVZ Emsland mit dem Teilstandort Lingen/Geeste
- WE10** Logistik- und Dienstleistungszentrum Lingen (Ems)
- WE11** Entwicklung des Industriepark Frisia Emden
- WE12** Entwicklung des Interkommunalen Gewerbegebietes Rheiderland
- WE13 /DR1** Entwicklung des GVZ und grenzüberschreitenden Gewerbegebietes
Europark Emlichheim-Coevorden
- WE14** Entwicklung des Gewerbe- und Industriegebietes "Hafen Spelle-Venhaus"
- WE15 /GR6** Städtetz Leer-Aurich-Emden-Groningen
- WE16 /GR4** Zusammenarbeit zwischen der Rijksuniversiteit Groningen und der Universität
Oldenburg sowie weiteren Hochschulen in den nördlichen Niederlanden und Nord-
deutschland (z.B. Institut für Seefahrt Leer und Delfzijl, Berufsakademie Ostfriesland)
- WE17** Entwicklung des Maritimen Kompetenzzentrums Leer
- WE18** Entwicklung des 3N Kompetenzzentrums Nachwachsende Rohstoffe (Werlte)
- WE19** Förderung und Entwicklung der Fachhochschulstandorte Emden und Leer
- WE20 /DR2** Zusammenarbeit der Hochschulen Emmen-Lingen
- WE21** Ausbau der Flugplätze in Leer und Emden
- WE22 /DR4 /OV6** Städtering Zwolle-Emsland
- WE23** Entwicklung des Gewerbeparkes Bad Bentheim-Gildehaus
- WE24** Ausbau und Ertüchtigung des Emsanlegers Leer-Nord
- WE25** Hafenentwicklung auf dem „Rysumer Nacken“
- WE26** Entwicklung des Kompetenzzentrums „Climate Center North“ in Aurich / NEND
- WE27 /GR7** Hansa Energy Corridor (HEC)



Energie und Klimaschutz

- WE1** Offshore-Windenergie (Forschung, Entwicklung, Produktion) Förderung innovativer Technologien
- WE2** Nutzung regenerativer Energien
- WE3** Speicherung regenerativer Energien (Stichworte: Offshore-Strom, Druckluft-Speicherkraftwerk)
- WE4** Bau von Großkraftwerken in Dörpen und Emden
- WE5** Gashochdruckleitungs-Ausbauprojekte Bunde-Lingen und Etzel-Bunde/ Oude Stanzijl, Rysum/Midwolda,
- WE6 /MS1** Bau einer 380 kV-Höchstspannungsleitung Dörpen/West-Niederrhein
- WE7** Anbindung der künftigen Offshore-Windparks an das überregionale Höchstspannungsnetz mit Erdkabeln (u.a. Erdkabeltrasse Hilgenriedersiel-Dörpen, Hamswehren-Dörpen, "Norderney-Trasse")
- WE 8** Bau von Erdgaskavernenspeichern in Jemgum und Etzel
- WE 9** Anbindung der Offshore-Windparks über die Emstrasse
- WE10** Modellprojekt Power-to-Gas-Anlage (IABG) Lathen
- WE11 /GR8** Förderung der Kooperation zwischen Energy Valley und Wachstumsregion Ems-Achse

Verkehrsinfrastruktur

- WE1** Bau der Küstenautobahn A 22
- WE2** Anbindung des Küstenraumes an die A 31 (Bau der B 210 Aurich-Riepe, Ertüchtigung der B 210 bis Wilhelmshaven und Emden durch Steigerung der Leistungsfähigkeit, Bau der Ortsumgehung Schortens).
- WE3** Vierstreifiger Ausbau der Europastraße 233 von Meppen (A 31) bis Emstek (A1)
- WE4 /OV1/MS1** Internationale Straßenverbindung A1/A30: Amsterdam-Berlin-Osteuropa als Teil des West-Ost-Korridors, Bestandteil des TEN-Plans der EU, Beseitigung von Engpässen
- WE5 /MS4** Optimierung der Bahnstrecke Norddeich-Münster (Zweigleisigkeit der Ledabrücke bei Leer und der Eisenbahnbrücke in Emden, Zweigleisigkeit des Streckenabschnitts Dörpen/Aschendorf, Erhöhung der Streckengeschwindigkeit)
- WE6 /GR1** Optimierung der Bahnstrecke Bremen-Oldenburg-Leer-Groningen, (durchgängige Elektrifizierung und Zweigleisigkeit, Eisenbahnbrücke Weener)
- WE7** Anbindung der Ems-Achse an den Jade-Weser-Port (z.B. Bahnverbindung; Lückenschluss Aurich-Wittmund)
- WE8 /OV4/MS2** Ausbau der internationalen Schienenverbindung Amsterdam-Berlin (mit regionalen Knotenpunkten in Rheine und Osnabrück)



- WE9** Verbesserung der Schiffbarkeit der Ems von Emden bis Papenburg
- WE10** Ausbau der Dortmund-Ems-Kanal-Nordstrecke für das Grossmotorgüterschiff
- WE11** /GR 5 Verbesserung der Schiffbarkeit der Außenems (u.a. Vertiefung) bei gleichzeitiger Sicherstellung des Hochwasserschutzes in Emden und Eemshaven
- WE12** /DR1/GR6 Machbarkeitsstudie zur Bahnverbindung Coevorden-Emmen-Meppen + Veendam-Emmen-Meppen
- WE13** Steigerung der Leistungsfähigkeit der B 436 (Leer-Friedeburg-Sande – Wilhelmshaven)
- WE14** /OV5 Einrichtung einer grenzüberschreitenden Regionalzugverbindung Hengelo-Oldenzaal-Bad Bentheim-Nordhorn zur Stärkung des grenzüberschreitenden schienegebundenen öffentlichen Personennahverkehrs
- WE15** Ertüchtigung der Bahnstrecke Aurich-Emden für den Güter- und Personenverkehr
- WE16** Reaktivierung der Zugverbindung Nordhorn-Bad Bentheim-Rheine
- WE17** /OV6 Studie zum Lückenschluss im grenzüberschreitenden Wasserwegenetz durch Twente-Mittellandkanal (Verbindung von Mittellandkanal (D) und Twentekanal (NL))
- WE18** /GR7 Ausbau der N 366 / B 408 (Ter Apel – Haren) und Anschluss an die Autobahn 31
- WE 19** Bau der Nordumgehung Nordhorn

Naturegebiete, Landschaften und ökologische Vernetzungen, Erholung und Tourismus

- WE1** /DR1 “Internationaler Naturpark Bourtanger Moor/Bargerveen”-Tourismus (Moorbahnen, Freizeitwege, Besucherleitsystem) und Naturschutz (Flächenkonzept und Moorvernässung)
- WE2** /OV3 Grenzüberschreitende naturnahe Entwicklung des Fließgewässers Vechte und des Vechtetals im Kontext der EU-Wasserrahmenrichtlinie: Optimierung des Fließgewässerökosystems zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung wertvoller Lebensräume für Fauna und Flora
- WE3** Verbesserung des Wasserwegenetzes für Wassertourismus, Wiederschiffbarmachung des Nordgeorgsfehnkanals
- WE4** /GR3 Touristisches Kooperationsnetzwerk Ostfriesland-Groningen
- WE5** /GR6 Touristisches Projekt Grenzland-Festungsland (Bourtange, Leerort, Diele, Kulturlandschaft Rheiderland, LANCEWAD, Sanierung der Festungsanlage Burg Stickhausen)
- WE6** /GR9 Schaffung einer Kanalverbindung Rhede-Bellingwolde (Tourismus)
- WE7** /GR8 Weiterentwicklung der Fährverbindung Delfzijl-Emden-Leer
- WE8** /GR10 Förderung des grenzüberschreitenden Radwandertourismus (Internationale Dollardroute/Kreuzfahrtweg)
- WE9** /GR1 Aufstellung eines „Integrierten Bewirtschaftsungsplanes Ems-Ästuar (IBP Ems)



Provinz Groningen [GR]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

- GR1 /DR3** Regiovision Groningen-Assen. Diese beinhaltet einen räumlichwirtschaftlichen Zusammenarbeitsverbund der jeweiligen Behörden in der Region um Groningen und Assen
- GR2** Entwicklung des Industriegebietes Eemshaven
- GR3** Entwicklung des Industriegebietes Delfzijl
- GR4 /WE16** Zusammenarbeit zwischen der Rijksuniversiteit Groningen und der Universität Oldenburg sowie weiteren Hochschulen in den nördlichen Niederlanden und Norddeutschland (z.B. Institut für Seefahrt Leer und Delfzijl, Berufsakademie Ostfriesland)
- GR5 /WE3** Grenzüberschreitendes Gewerbegebiet R(h)eiderland, Neuschans (Nieuweschans)
- GR6 /WE15** Städtenez Leer-Aurich-Emden-Groningen
- GR7 /WE27** Hansa Energy Corridor (HEC)

Energie und Klimaschutz

- GR1** Errichtung von Kraftwerken am/im Industriegebiet Eemshaven
- GR2** Errichtung von Kraftwerken am/im Industriegebiet Delfzijl
- GR3** Ertüchtigung/Verstärkung der Nord-Süd-Trassen für Hochspannungsleitungen. Die Verstärkung der Hochspannungstrassen soll durch die Errichtung von Kraftwerken in den den Industriegebieten am/im Eemshaven und bei Delfzijl sowie durch die Errichtung von Windturbinenparks auf der Nordsee erfolgen.
- GR4** Erweiterung/Verstärkung der Trassen für die Gashochdrucktransportleitungen
- GR5** Umweltverträglichkeitsstudie für Kabel- und Leitungstrassen im Wattenmeer
- GR6** Entwicklung von Windparks an der Dollardküste und der Wattenmeerküste
- GR7** Entwicklung von Offshore-Windparks (Bard Gemini)
- GR8 /WE11** Förderung der Kooperation zwischen Energy Valley und Wachstumsregion Ems-Achse

Verkehrsinfrastruktur

- GR1 /WE6** Verbesserung der Bahnverbindung Groningen-Leer-Oldenburg-Bremen
- GR2 /DR2** Verdoppelung der N33 Assen-Zuidbroek



- GR3** Verbesserung des Groninger Súdriings
- GR4** Verbreiterung des Fahrwassers Lemmer-Delfzijl
- GR5** /WE11 Verbesserung der Schiffbarkeit der Außenems (u.a. Emsvertiefung) bei gleichzeitiger Sicherstellung des Hochwasserschutzes in Emden und Eemshaven
- GR6** /DR1/WE12 Machbarkeitsstudie zur Bahnverbindung Veendam-Stadskanaal-Emmen-Meppen
- GR7** /WE18 Ausbau der N 366 / B 408 (Ter Apel – Haren) und Anschluss an die Autobahn 31

Naturgebiete, Landschaften, ökologische Verbindungen, Erholung und Tourismus

- GR1** /WE9 Aufstellung eines „Integrierten Bewirtschaftungsplanes Ems-Ästuar (IBP Ems)
- GR2** Gemeinsamer Managementplan für das Ems-Dollart-Gebiet, in dem die Themen Natur, Schifffahrt, Wasser, Sicherheit und Klimawandel thematisiert werden
- GR3** /WE4 Touristisches Kooperationsnetzwerk Ostfriesland-Groningen
- GR4** /DR2 Herstellung der Fährverbindung Erica-Ter Apel
- GR5** Entwicklung von robusten grenzüberschreitenden Verbindungszonen
- GR6** /WE5 Projekt Grensland-Schansenland; dieser betrifft die Ausbesserung vorhandener Festungsanlagen im Grenzraum
- GR7** /DR3 Landschaftliche und ökologische Verbindung von Runde und Ruiten Aa
- GR8** /WE7 Entwicklung eines Fährdienstes zwischen Delfzijl und Emden
- GR9** /WE6 Kanalverbindung Rhede-Bellingwolde
- GR10** /WE8 Förderung des grenzüberschreitenden Radwandertourismus (Internationale Dollardroute/Kreuzfahrtweg)

Gewässersysteme und Hochwasserschutz

- GR1** Erstellung eines Stromgebiet-Beherschungsplans im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie (kaderrichtlijn water-KRW).



Provinz Drenthe [DR]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

- DR1 /WE13** Fortentwicklung des grenzüberschreitenden Gewerbeparks Europark Coevorden-Emlichheim
- DR2 /WE20** Kooperation der Hochschulen in Emmen und Lingen
- DR3 /GR1** Regiovision Groningen-Assen. Diese beinhaltet einen räumlichwirtschaftlichen Zusammenarbeitsverbund der jeweiligen Behörden in der Region um Groningen und Assen
- DR4 /OV6/WE22** Städtekreis Zwolle-Emsland

Energie und Klimaschutz

- DR1** Neuentwicklung des Ölfeldes Schoonebeek
- DR2** Entwicklung des Windparks Coevorden und Emmen
- DR3** Entwicklung der Windparks Drentse Monden und Oostermor
- DR4** Entwicklungskonzept Rohrleitungen: Grenzübergangspunkt Coevorden

Verkehrsinfrastruktur

- DR1 /GR6/WE12** Machbarkeitsstudie zur Bahnverbindung Veendam-Stadskanaal-Emmen-Meppen
- DR2 /GR2** Ausbau der N33 (Assen-Zuidbroek) zur doppelspurigen Autobahn

Naturgebiete, Landschaften, ökologische Verbindungen, Erholung und Tourismus

- DR1 /WE1** Entwicklung von Veenland und Naturpark Moor
- DR2 /GR4** Herstellung der Fahrverbindung Erica-Ter Apel
- DR3 /GR7** Projekt Runde-Ruiten Aa; landschaftliche und ökologische Verbesserung
- DR4** Umsiedlung des Zoos und Bau des Zoo-Theaters Emmen



Gewässersysteme und Hochwasserschutz

- DR1** Ausweisung und Einrichtung eines Wasserauffanggebiets nahe Weijerswold bei Coevorden.
- DR2** Bachwiederherstellungsprojekt für den Mittel- und Oberlauf des Schoonebeekerdiep zum Zwecke einer verbesserten Wasseraufnahme und einer verbesserten Bachökologie

Provinz Overijssel [OV]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

- OV1** Regionales Gewerbegebiet Twente (ca. 180 ha)
- OV2** Flughafen Twente: Anlässlich der Beendigung der militärischen Nutzung werden jetzt Möglichkeiten einer neuen Nutzung für den Zivilluftverkehr untersucht
- OV3** World Trade Center Twente in Hengelo: Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen von MONT
- OV4** Universität Twente. Die Universität Twente ist ein wichtiger Akteur für innovative Wirtschaft, u. a. Nanotechnologie. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Universitäten in Münster und Osnabrück muss intensiviert werden
- OV5 /MS2** MONT: Grenzüberschreitendes Städtenez (Städtedreieck) Münster-Osnabrück-Netzwerkstad Twente
- OV6 /DR4 /WE22** Städtekreis Zwolle-Emsland

Energie und Klimaschutz

- OV1** Entwicklungskonzept Rohrleitungen: Grenzübergangspunkt Stadt Enschede

Verkehrsinfrastruktur

- OV1 /MS1/WE4** Internationale Straßenverbindung A1/A30: Amsterdam-Berlin-Osteuropa als Teil des West-Ost-Korridors, Bestandteil des TEN-Plans der EU, Neues Programm zur A1-Zone: ein auf Kapazitätserweiterung, wirtschaftliche Perspektiven und Stärkung der landschaftlichen Qualität ausgerichtetes Integralprogramm, aktuelles Projekt: Entwicklung des Wirtschafts- und Lebensraums entlang der A1



- OV2** Internationale Straßenverbindung Zwolle-Almelo. 4-spüriger Ausbau zum Anschluss an die internationalen Straßenverbindungen A 35/B54 (Enschede Münster, bzw. die A1)
- OV3** /GE1 Ausbau der nationalen Straßenverbindung N 18/A18 (Verbindung Twente-Achterhoek mit Anschluss an die internationale Straßenverbindung A35/B54)
- OV4** /MS2/WE8 Internationale Schienenverbindung: Berlin-Linie: verbesserte Taktfrequenz, langfristig Hochgeschwindigkeitsverkehr Amsterdam-Berlin über Hengelo und Osnabrück
- OV5** /WE14 Pilotprojekt zur Einrichtung einer grenzüberschreitenden Regionalzugverbindung Hengelo-Oldenzaal-Bad Bentheim-Nordhorn zur Stärkung des grenzüberschreitenden schienengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs
- OV6** /WE17 Studie zum Lückenschluss im grenzüberschreitenden Wasserwegenetz durch Twente-Mittellandkanal (Verbindung von Mittellandkanal (D) und Twentekanal (NL))

Naturgebiete, Landschaften, ökologische Verbindungen, Erholung und Tourismus

- OV1** Robuste ökologische Verbindung zwischen Veluwe-Ommen-Sallandse Heuvelrug-Haaksbergerveen
- OV2** /MS1 Nationale Landschaft Noordoost Twente
- OV3** /WE2 Grenzüberschreitende naturnahe Entwicklung des Fließgewässers Vechte und des Vechtets im Kontext der EU-Wasserrahmenrichtlinie: Optimierung des Fließgewässerökosystems zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung wertvoller Lebensräume für Fauna und Flora

Provinz Gelderland [GE]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

- GE1** Regionales Gewerbegebiet Laarberg (Groenlo, Gemeinde Oost Gelre)

Energie und Klimaschutz

- GE1** Entwicklungskonzept Rohrleitungen: Grenzübergangspunkt Winterswijk
- GE2** /MS2 Bau einer 380 kV-Höchstspannungsleitung Niederrhein (Wesel)-Doetinchem



Verkehrsinfrastruktur

GE1 /OV3 Ausbau der nationalen Straßenverbindung N 18/A18 (Verbindung Twente-Achterhoek mit Anschluss an die internationale Straßenverbindung A35/B54

GE2 (Inter)Nationale Güterzugverbindungen Betuweroute-Oldenzaal

Naturgebiete, Landschaften, ökologische Verbindungen, Erholung und Tourismus

GE1 Robuste ökologische Verbindungszone Veluwe-Deutschland über die Achterhoek. Be-
trifft u. a. ein Suchgebiet für ökologische Verbindungen zwischen Ameloer Veen (NL)
und Zwillbrocker Venn (D)

GE2 Nationale Landschaft Winterswijk

Gewässersysteme und Hochwasserschutz

GE1 Wiederherstellung eines natürlichen Verlaufes des Flusses Berkel, nasse ökologische
Verbindung

Regierungsbezirk Münster [MS]

Wirtschafts- und Wohnstandorte, Entwicklungsachsen und Netzwerke

MS1 Airportpark und Flughafen Münster/Osnabrück (FMO). Interkommunales
Gewerbegebiet (ca. 200 ha in Realisierung) sowie Start- und Landebahnverlängerung
(geplant, Rechtsverfahren noch nicht abgeschlossen) und Schienenanbindung (ge-
plant).

MS2 /OV5 MONT(Münster-Osnabrück-Netzwerkstad Twente) in der EUREGIO.
Großstädtische Kooperation in partnerschaftlicher Abstimmung mit dem ländlichen
Raum

MS3 Hochschuleinrichtungen mit Potential für Unternehmensneugründungen und
Technologietransfer in internationaler und grenzüberschreitender Kooperation.

MS3a Universität Münster

MS3b Fachhochschule Münster/Steinfurt,

MS3c Fachhochschulstandort Bocholt



Energie und Klimaschutz

MS1 /WE6 Bau einer 380 kV-Höchstspannungsleitung Dörpen/West-Niederrhein

MS2 /GE2 Bau einer 380 kV-Höchstspannungsleitung Niederrhein (Wesel)-Doetinchem

Verkehrsinfrastruktur

MS1 /OV1/WE4 Internationale Straßenverbindung A1/A30: Amsterdam-Berlin-Osteuropa als Teil des West-Ost-Korridors, Bestandteil des TEN-Plans der EU, Beseitigung von Engpässen

MS2 /OV4-WE8 Internationale Schienenverbindung Amsterdam-Berlin-Osteuropa als Teil des West-Ost-Korridors“. Streckenausbau und Erhöhung der Taktfrequenz.

MS3 B525: Ortsumgehung Südlohn-Oeding (regionale Straßenverbindung Münster-Winterswijk-Zutphen/Doetinchem)

MS4/WE5 Optimierung der Bahnstrecke Norddeich-Münster (Zweigleisigkeit der Ledabrücke bei Leer und der Eisenbahnbrücke in Emden, Zweigleisigkeit des Streckenabschnitts Dörpen/Aschendorf, Erhöhung der Streckengeschwindigkeit)

Naturgebiete, Landschaften und ökologische Vernetzungen, Erholung und Tourismus

MS1 /OV2 Verbindung von Natur- und Landschaftsschutz zwischen Nordost-Twente und dem Münsterland

MS2 Ökologische Verbindung Veluwe (NL)-Deutschland durch grenzüberschreitende ökologische Verbindungen im Raum Winterswijk / Achterhoek (NL) / Bocholt (D)

Gewässersysteme und Hochwasserschutz

MS1 Grenzüberschreitende Dinkelplanung. Optimierung des Fließgewässerökosystems zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung wertvoller Lebensräume

MS2 Umsetzung „Leitbild Berkel“; Abstimmung von Gewässerschutz, Naturraumentwicklung und touristischer Erholung entlang eines grenzüberschreitenden Fließgewässers



[5] Impressum

Die grenzüberschreitende Aktionskarte ist eine Veröffentlichung der Deutsch-Niederländischen Raumordnungskommission, Unterkommission Nord.

Datum der Veröffentlichung

Erstauflage: Mai 2009

1. Überarbeitung und Aktualisierung: September 2012

Geschäftsstellen der Unterkommission Nord:

Deutsche Geschäftsstelle

Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz
und Landesentwicklung

Regierungsvertretung Oldenburg

Theodor-Tantzen-Platz 8

26106 Oldenburg

Telefon 0441/799-2495

Telefax 0441/799-6-2495

E-Mail maria.gerling@rv-ol.niedersachsen.de

Niederländische Geschäftsstelle

Provinz Groningen

Postbus 610

NL 9700 AP Groningen

Telefon +31 (0) 50-316 43 65

Fax +31 (0) 50-316 44 39

E-Mail info@provinciegroningen.nl